

Musikalische Ausbildung an der Musikakademie und am Konservatorium Zürich. Ergänzungsstudium am internationalen Opernstudio in Zürich. Tourneen mit der Schweizer Gastspieloper, Engagements und Gastspiele an den Stadttheatern Bern, Luzern und St. Gallen, sowie Verpflichtungen am Opernhaus Zürich. Radioaufnahmen, Konzerte, Liederabende, und Chansonprogramme runden ihr Tätigkeitsfeld ab.

1995 gründet die Sängerin mit ihrem Lebenspartner das Operettenensemble DIE FLEDERMÄUSE, bestehend aus einem Solistenquartett und einem Salonorchester. Hanna Matti übernimmt die künstlerische Leitung, ist Programmgestalterin und Textverfasserin in einer Person. Unter dem Begriff „Operetten-Collagen“ sind bis jetzt rund zwanzig eigene Produktionen entstanden, welche Zeugnisse ihrer Kreativität sind. 2002 führte eine Konzerttournee das Ensemble nach Brasilien und 2004 folgten mehrere Auftritte in Prag.

Im Aargau kennt man die Sängerin auch von den Operettenbühnen in Möriken und Bremgarten: „Pariser Leben“ (*Metella*) und „Die Tochter des Tambourmajors“ (*Herzogin della Volta*), beide von J. Offenbach und als *Prinz Orlofsky* in der „Fledermaus“ von Johann Strauss, sowie in der Rolle der Titelpartie in Offenbach's „*La Périhole*“.

